

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz
Herausgeber: Landtechnik Schweiz
Band: 79 (2017)
Heft: 2

Rubrik: 2016 Geschäftsbericht

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

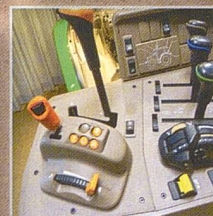
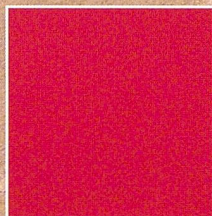
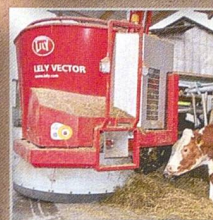
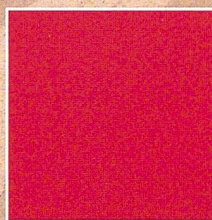
Download PDF: 04.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



2016

Geschäftsbericht



SVLT

Schweizerischer Verband für Landtechnik

ASETA

Association suisse pour l'équipement technique de l'agriculture



Geschätzte Mitglieder,
liebe Leserinnen und Leser

Mit der Vorverlegung der jährlichen Delegiertenversammlung auf Mitte März erhalten Sie den Jahresbericht des Schweizerischen Verbands für Landtechnik (SVLT) zeitnah zum Ende Dezember abgeschlossenen Geschäftsjahr 2016 erstmals bereits im Februar. Für den an der letzten Delegiertenversammlung im September gewählten Vorstand und für die Mitarbeitenden des Zentralsekretariats in Riniken eine Herausforderung, dass alle notwendigen Dokumente rechtzeitig zum Versand zur Verfügung standen.

Die neuen Vorstandsmitglieder haben ihre Funktionen in den Fachkommissionen übernommen und bereits damit begonnen, die Aufträge des Vorstandes sowie ihre eigene Ideen in den entsprechenden Kommissionen umzusetzen, darunter wichtige Themen wie Berechnungen der Maschinenkosten, digitalisierte Landwirtschaft («Farming 4.0») neue Kursangebote, Fragen der Raumplanung oder die Umsetzung eines neuen und modernen Internetauftritts des Verbands.

Agrarpolitische Herausforderungen – Beitrag des SVLT

Die Herausforderungen für die Landwirtschaft werden nicht kleiner. Im Gegenteil, das aktuelle, agrarpolitische Umfeld, die angespannten Finanzen von Bund und vielen Kantonen sowie die schwierige Situation auf dem Milchmarkt bringt viele Betriebe in finanzielle Nöte. Nicht einfache betriebswirtschaftliche Entscheidungen müssen gefällt werden. Das eidgenössische Parlament hat die Landwirtschaft in der vergangenen Wintersession zu Recht vor weiteren Einsparungen verschont. Die Situation auf dem Milchmarkt hat sich nicht verbessert und die Aufhebung der Zuckerquoten in der EU werden die Rübenpflanzler in der Schweiz weiter unter Druck setzen. Die Bemühungen, mit verschiedenen Ländern Freihandelsabkommen abzuschliessen und dabei die Landwirtschaft zu opfern, stehen weiter auf der aussenpolitischen Traktandenliste.

Aus diesem Grund ist die Ernährungssicherheitsinitiative von entscheidender Tragweite, damit für die Schweizer Landwirtschaft in der Verfassung ein minimaler Anspruch auf Eigenversorgung erhalten bleibt. Mit der genauen Definition des Gegenvorschlags wird sich das Parlament im Frühjahr noch auseinandersetzen müssen.

Der SVLT will für seine Mitglieder einen Beitrag leisten, um die angespannte betriebswirtschaftliche Situation zu verbessern. Mit dem Angebot von Kursen, Weiterbildungen und Beratungen will der Verband den effizienten und sicheren Einsatz von Maschinen auf den Betrieben fördern. Es zeigt sich, dass die Maschinenkosten ein entscheidender betriebswirtschaftlicher Faktor sind und von Betrieb zu Betrieb mit gleichen Produktionsfaktoren sehr stark schwanken.

Hier muss der SVLT seinen Mitgliedern betriebswirtschaftliche Berechnungsgrundlagen für den Einsatz von Maschinen und Ernteketten auf dem eigenen Betrieb anbieten, damit die günstigste Variante gewählt werden kann. Die Veränderungen des Maschineneinsatzes auf den Betrieben und der Aufbau von Lohnunternehmen ausserhalb von Bauzonen stellen an die Raumplanung neue Herausforderungen.

«Seid einig»

Am Denkmal, das an die Schlacht am Grauholz vom 5. März 1798 erinnert, steht der Satz «Seid einig». Berner Truppen der Eidgenossen haben dort gegen die Franzosen eine schmerzliche Niederlage erlitten. Untätigkeit, Sturheit und List sollten helfen, eigene Interessen zu wahren. Durch Verrat wurden die eigenen Truppen im Kampf aber demoralisiert.

Auch heute kann man daraus noch Lehren ziehen. Auf die Landwirtschaft bezogen heisst das, dass man sich nicht bekämpfen soll, will man gemeinsam die anvisierten Ziele erreichen. Dazu braucht es Interessensvertreter, Verbände und Organisationen, die sich untereinander absprechen und sich nicht die eigene Saat streitig machen. Dass es nun bei den «G40»-Kursen neue Anbieter gibt, ist rechtlich zwar legitim, gehört in dieses Kapitel und trägt kaum zur Stärkung der Landwirtschaft sowie der bäuerlichen Organisationen bei. Der SVLT wird sich weiterhin mit viel Engagement der Aus- und Weiterbildung widmen. Im Rahmen dieser Aktivitäten stehen die regionalen «G40»-Kurse auch in Zukunft in voller Breite auf dem Programm. Der SVLT will und wird sich nicht mit Partnern streiten. Er konzentriert sich auf seine Aufgaben und wird seine Mitglieder mit Informationen, Rechtsberatungen sowie mit der Einflussnahme auf relevante Gesetze unterstützen. Wir können unsere Ziele nur erreichen, wenn wir einig sind. Das setzt aber voraus, dass wir am gleichen Strang in die gleiche Richtung ziehen, dass ein gegenseitiges Vertrauen besteht und die Problemlösungen ruhig und gezielt angegangen werden. Ich bin überzeugt, dass wir dies schaffen werden, denn ich darf dabei auf einen motivierten Vorstand und auf engagierte Mitarbeitende zählen. Zudem darf ich mit Genugtuung feststellen, dass alle Sektionen aktiv sind und in ihren Regionen gute Arbeit leisten.

Ich danke den Sektionen, dem Vorstand, dem Direktor Aldo Rui, allen Mitarbeitenden sowie allen Partnern herzlich für die gute und fruchtbare Zusammenarbeit im vergangenen Jahr und freue mich auf eine weitere konstruktive Zusammenarbeit für eine prosperierende Landwirtschaft und Landtechnik.

*Werner Salzmann,
Nationalrat, Präsident SVLT*



SVLT-Vorstand



NR Werner Salzmann

Präsident

Mülchi BE



Bernard Nicod

Vizepräsident

Granges-Marnand VD



Pascal Furer

Staufen AG



Ueli Günthardt

Präsident Fachkommission Dienstleistungen

Landquart GR



Olivier Kolly

Präsident Fachkommission Information

Albeuve FR



Stephan Plattner

Bretzwil BL



Markus Schneider

Thunstetten BE



Laurent Vernez

Rovray VD



Urs Wegmann

Präsident Fachkommission Weiterbildung

Hünikon ZH

Interessenvertretung

Der SVLT vertritt seine Mitglieder auf nationaler und internationaler Ebene mit dem Ziel, gute Rahmenbedingungen zu schaffen, um betriebliche Entwicklungen ökonomisch und ökologisch zu fördern. Schwerpunkte sind Strassenverkehr, überbetrieblicher Maschineneinsatz und Unfallverhütung. Der SVLT unterhält ein umfangreiches Beziehungsnetzwerk, um die Anliegen und Interessen der Mitglieder zu vertreten. Die Interessenvertretung wird von den Vorstandsmitgliedern, den Fachkommissionen und dem Zentralsekretariat in den verschiedenen Netzwerken wahrgenommen. Der Verband ist einerseits direkt in diversen Organisationen, Verbänden und Arbeitsgruppen vertreten, und andererseits bringt er sich aktiv in verschiedenen Gremien, Interessengemeinschaften und bei Behörden ein.

Der SVLT ist direkt vertreten bei

SBV: Schweizerischer Bauernverband (*Landwirtschaftskammer, Grosser Vorstand*)

SSM: Schweizerische Studiengesellschaft für Motoren-
betriebsstoffe (*Vorstand*)

Strasse Schweiz: Verband des Strassenverkehrs FRS
(*Vorstand*)

Der SVLT ist Teil eines breit gefächerten Netzwerks von Organisationen, die sich mit Strassenverkehr und Landwirtschaft befassen:

Agrartechnik-Forum Schweiz

Agridea: Fachbereich Bauen und Landtechnik

Agroscope

AM Suisse: Fachverband Agrotec Suisse

Arbeitsgruppe landwirtschaftlicher Strassenverkehr

ASTRA: Bundesamt für Strassen

BUL: Beratungsstelle für Unfallverhütung in der Landwirtschaft (*beratende technische Kommission, BTK*)

Landwirtschaftliche Bildungszentren der Kantone

LID: Landwirtschaftlicher Informationsdienst

SAB: Schweizerische Arbeitsgemeinschaft für die Berggebiete

HAFL: Hochschule für Agrar-, Forst- und Lebensmittelwissenschaften

SIK: Schweizerische Interessengemeinschaft der Fabrikanten und Händler von Kommunalmaschinen

SLV: Schweizerischer Landmaschinenverband

SMU: Schweizerische Metall-Union, Bereich Metallhandwerk und Landtechnik

SVS/ASE: Schweizerische Vereinigung für Silowirtschaft

VSR: Verkehrssicherheitsrat



Gesetzgebung

Der Bereich Strassenverkehrsgesetzgebung ist und bleibt ein Schwerpunkt der Interessensvertretung. Bei der Übernahme von EU-Vorschriften gilt es, die nationalen Gegebenheiten und die Anliegen frühzeitig einfließen zu lassen, um Probleme bei der Umsetzung zu vermeiden und die Kosten für den Betreiber von Landmaschinen so gering wie möglich zu halten. Auch bei der eidgenössischen Gesetzgebung muss der Landwirtschaft mit ihren speziellen Gegebenheiten das nötige Gehör und Verständnis verschafft werden.

Aktuelle Herausforderungen

Aktuell werden in verschiedenen Arbeitsgruppen Themen wie Bremsvorschriften oder vorderer Überhang bei landwirtschaftlichen Fahrzeugen behandelt. Die neuen Bremsvorschriften für landwirtschaftliche Anhänger (ab 2021) haben bei vielen Mitgliedern Fragen aufgeworfen und zu Unsicherheiten in Bezug auf Neuanschaffungen geführt. Aus diesem Grunde hat eine spezielle Arbeitsgruppe des Verbandes eine entsprechende Empfehlung ausgearbeitet und diese in unseren Medien publiziert.

Die Einhaltung der Vorschriften bezüglich des vorderen Überhangs ist mit den heute eingesetzten Maschinen kaum mehr möglich. Dieser Umstand hat den SVLT dazu bewogen, eine Arbeitsgruppe einzusetzen um die nötigen Anpassungen und Änderungen in der Gesetzgebung sowie den Verordnungen detailliert zu formulieren. Das Positionspapier ist im Juni 2016 offiziell in die Arbeitsgruppe landwirtschaftlicher Strassenverkehr eingebracht worden.

Information

Die beiden Fachzeitschriften «Schweizer Landtechnik» in deutscher und «Technique Agricole» in französischer Sprache haben die rund 21 000 Mitglieder und Abonnenten in elf Ausgaben mit landtechnischen Informationen versorgt sowie über die Tätigkeiten des Verbands und seiner Sektionen orientiert. Das Informationsangebot der «Technique Agricole» baute man im vergangenen Jahr massiv aus, wurden doch die beiden Zeitschriften «Schweizer Landtechnik» und «Technique Agricole» ab Januar insofern deckungsgleich produziert, als dass sich die Inhalte nur noch durch die Sprache unterscheiden.

Personelle Veränderungen

In der Person von Gaël Monnerat konnte für Ueli Zweifel, der nach knapp 30 Jahren als leitender Redaktor beim SVLT in den Ruhestand ging, ein neuer Redaktor engagiert werden. Gaël Monnerat war bereits von 2009 bis 2011 für den SVLT im Bereich der Information tätig. Für ihn wurde in Moudon VD ein Büro eingerichtet, so dass man auf die Bedürfnisse der Westschweiz noch besser und noch direkter eingehen kann. Dominik Senn erreichte Ende Juli sein Pensionsalter, wird aber bis auf weiteres im Teilzeitmandat für redaktionelle Aufgaben zur Verfügung stehen. Im Rahmen der thematischen Stärkung und des generellen Ausbaus der französischsprachigen Ausgabe wurden Catherine Schweizer neue Aufgaben rund um die Herausgabe der «Technique Agricole» übertragen.

Elektronische Medien

Selbst wenn die gedruckten Zeitschriften auch in absehbarer Zukunft die wichtigste Rolle in der Informationsvermittlung des SVLT spielen werden, kommt den elektronischen Medien steigende Bedeutung zu. Die Aktivitäten auf sozialen Netzwerken wie Facebook und YouTube wurden auch 2016 hochgehalten und diese gerade von jüngeren Personen häufig genutzten Plattformen mit massgeschneiderten Informationen versorgt. Für den auf Frühjahr 2017 vorgesehenen Relaunch der bestehenden Website agrartechnik.ch wurden die Vorarbeiten an die Hand genommen. Mit einem «Werbespot» zu den «G40»-Kursen und einem Imagefilm über den SVLT hat man gezielt mit elektronischen Medien auf die Aktivitäten des SVLT aufmerksam gemacht.

Fachkommission

Mit dem im September neu in den SVLT-Vorstand gewählten Olivier Kolly konnte das Präsidium der Fachkommission «Information» neu besetzt werden. Im Herbst reichten mit Dominique Herren und Christian Eggenberger zwei

Produzierte Seiten im Dreijahresvergleich

	Schweizer Landtechnik Technique agricole		
	2014	2015	2016
Redaktionell	606 436	604 500	650 652
Inserate	68 68	92 68	110 108
Anzahl Seiten	696 504	696 568	760 760

Mitglieder ihren Rücktritt aus der Kommission ein. Sie werden im laufenden Jahr durch neue Personen ersetzt, damit die Fachkommission auch weiterhin Redaktion und Verlag der beiden Verbandszeitschriften in strategischer Hinsicht begleiten kann.

Ausblick

Die weitere Verjüngung der Redaktion, die Pflege von Online-Aktivitäten sowie der Ausbau der internationalen Zusammenarbeit werden auch künftig schwergewichtige Aufgaben für Redaktion und Verlag sein mit dem Ziel, die «Schweizer Landtechnik» und «Technique Agricole» als eigenständige, landtechnische Fachzeitschriften mit fachlich fundierten Beiträgen erhalten und einem noch grösseren Leserkreis bekannt machen zu können.

Weiterbildung

Der SVLT bietet praxisorientierte Weiterbildung für Personen an, die Maschinen und Geräte in der Landwirtschaft und in landwirtschaftsnahen Bereichen einsetzen und bedienen. 2016 führte der SVLT in eigener Regie oder in Zusammenarbeit mit Dritten zahlreiche Kurse durch.

Fahrkurse G40

Total 1143 Teilnehmer absolvierten den Fahrkurs G40. An 253 zweitägigen Kursen in der ganzen Schweiz erwarben sich die Absolventen die Fahrerlaubnis für landwirtschaftliche Fahrzeuge mit einer Höchstgeschwindigkeit von 40 km/h.

CZV-Kurse

Im Bereich der Weiterbildung von Chauffeuren nach CZV wurde ein Weiterbildungskurs durchgeführt. Zehn Teilnehmende erwarben die Bestätigung der obligatorischen Weiterbildung. Da die Beobachtungsperiode am 1.9.2019 endet ist die Nachfrage nach Weiterbildungskursen momentan eher flau und dürfte erst in den Jahren 2018 und 2019 wieder zunehmen.

Teilnehmer der einzelnen Fachkurse

	2013	2014	2015	2016
Werkstattkurse	65	22	17	10
Fahrkurs G40	1135	1170	1206	1143
CZV-Kurse	552	439	36	10
Flurförderfahrzeuge	92	36	26	10

Stapler/Teleskoplader

Im Frühjahr belegten zehn Teilnehmende die zwei CZV/SUVA anerkannten Flurförder- und Hebekurse. Wegen des Ausfalls unseres Partners für die Stapler/Teleskoplader Weiterbildung konnten die Herbstkurse leider nicht durchgeführt werden.

Schweisskurse

Im Berichtsjahr wurden im Verbandszentrum in Riniken drei Schweisskurse durchgeführt. Zehn Teilnehmer erwarben an den mehrtägigen Kursen das schweisstechnische Know-how.

Bei allen angebotenen Kursen kommen die Mitglieder des SVLT in den Genuss von vergünstigten Kursgebühren.

Dienstleistungen

Der SVLT unterstützt die Sektionen bei den verschiedensten Aktivitäten. Der Verband nimmt dabei namentlich eine koordinierende Funktion ein und berät seine Mitglieder sowie Interessenten in fachtechnischer Hinsicht.

Beratung

Der Bedarf an Beratung im Bereich Strassenverkehr (Gesetze und Verordnung) in Bezug auf die technische Ausrüstung, die Immatrikulation und das Führen von landwirtschaftlichen Fahrzeugen nimmt weiter zu. Der technische Dienst in Riniken stand den Mitgliedern mit Rat und Tat zur Verfügung und verhalf in mehreren Strafverfahren involvierten Mitgliedern zu ihren Rechten. Auch bei Fragen im Zusammenhang mit Kaufverträgen und Leistungen aus Aufträgen konnte die Beratung aus Riniken unterstützend zur Seite stehen.

Feldspritzentests

Der SVLT ist vom Bundesamt für Landwirtschaft beauftragt, die periodische Prüfung der Pflanzenschutzgeräte zu organisieren und zu koordinieren. Der Leistungsauftrag beinhaltet die Führung der offiziellen Liste der anerkannten Prüfstellen, die Bereitstellung des erforderlichen Materials und die Durchführung von Weiterbildungskursen. Die Prüfung der Feldspritzen und Obst- und Weinbau-

Sprühgeräte erfolgt durch private Prüfstellen, landwirtschaftliche Schulen und SVLT-Sektionen.

Im Jahr 2016 sind über 2600 Feldspritzen und rund 900 Sprühgeräte durch die Prüfstellen geprüft worden.

Administrative Unterstützung

Der SVLT bietet den Sektionen administrative Unterstützung bei der Mitgliederverwaltung an. Diese Dienstleistung beinhaltet je nach Auftrag das Mutationswesen, die Verrechnung und das Inkasso der Mitgliederbeiträge und wird von einem grossen Teil der Sektionen in Anspruch genommen.

Geschicklichkeitsfahren

Die zwölfte Schweizer Meisterschaft im Traktoren-Geschicklichkeitsfahren fand Mitte September in Grandvillard FR statt. Insgesamt beteiligten sich rund 100 Personen an diesem Wettbewerb, die sich zuvor an kantonalen Ausscheidungen dafür qualifizieren mussten. Der Postenlauf stellte hohe Anforderungen an die Beteiligten. Geschicktes Lenken von Fahrzeugen und Geräten genügte allein nicht. Geprüft wurden auch technisches Wissen bezüglich Traktoren, Motoren, Wartung, Reparatur und Strassenverkehr. Schweizer Meister wurde Guido Zeller aus Goldach SG. Bei den Junioren siegte Simon Hungerbühler aus Sommeri TG und den Mannschaftswettkampf mit je zwei Teilnehmern pro Kategorie entschied die Sektion Zug für sich.

Ausstellungen

Der SVLT präsentierte sich 2016 in Zusammenarbeit mit den Ostschweizer Sektionen an der Tier&Technik in St. Gallen. Im Berichtsjahr war der Verband auch auf den im Zweijahres-Rhythmus stattfindenden Ausstellungen Agrovina und Agrama präsent, wobei man bei der Agrama in Bern erstmals mit dem neuen Standkonzept und einem gross angelegten Wettbewerb aufwarten konnte. Mit dem Auftritt an Ausstellungen will der SVLT den Kontakt mit den Mitgliedern pflegen und zusammen mit den Sektionen Neumitglieder gewinnen.



Fachreisen

Die Fachreise, organisiert und durchgeführt von TUI Events, führte anfangs Jahr mehrere Gruppen während zwei Wochen durch die im Indischen Ozean gelegenen Inseln La Réunion und Mauritius.

Im Sommer begannen dann die Vorbereitungen für die Fachreise nach Neuseeland. Zudem wurden Überlegungen für künftige Reisen, das Ausschreibungsprozedere und die Verrechnungen angestellt.

Weiter wurden in Zusammenarbeit mit Agrar-Reisen Fachreisen zu diversen Ausstellungen geplant, organisiert und durchgeführt.

Finanzen

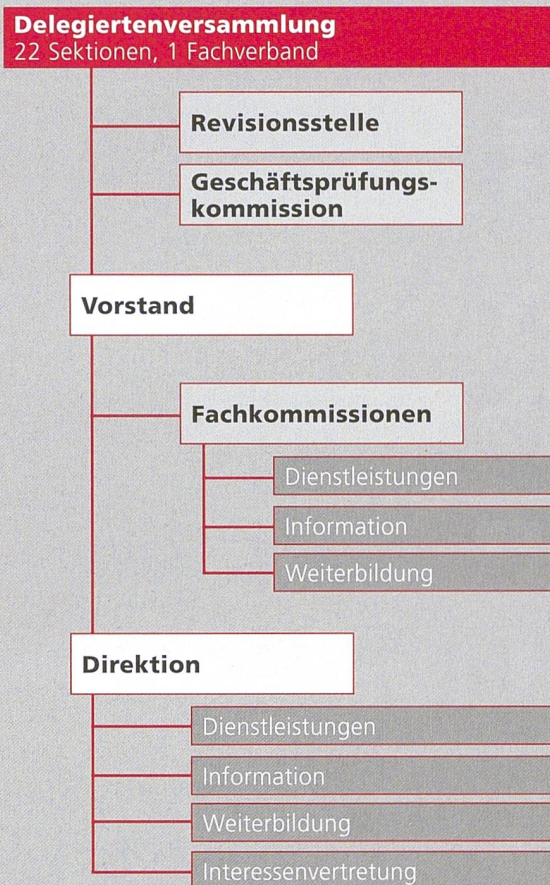
Das gute Ergebnis ermöglicht es, zusätzliche Abschreibungen und Rückstellungen vorzunehmen.

Bilanz		
	31.12.2015	31.12.2016
Umlaufvermögen	655 161.59	813 475.12
Anlagevermögen	700 004.00	660 004.00
Total Aktiven	1 355 165.59	1 473 479.12
Fremdkapital	710 923.64	800 889.22
Eigenkapital: Kapitalkonto	610 529.64	644 241.95
Gewinn	33 712.31	28 347.95
Total Passiven	1 355 165.59	1 473 479.12

Erfolgsrechnung		
	Budget 2016	Ist 2016
Ertrag	2 759 540.00	2 676 889.76
Mitgliederbeiträge	1 432 500.00	1 396 233.50
Sonstiger Ertrag	1 327 040.00	1 280 656.26
Aufwand	2 640 700.00	2 648 541.81
Personalaufwand	1 457 800.00	1 474 724.80
Übriger Aufwand	1 164 900.00	1 173 817.01
Gewinn	118 840.00	28 347.95

Die Revisionsstelle hat die Buchführung und die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2016 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft und den entsprechenden Bericht am 9. Februar 2017 dem Präsidenten zugestellt. Der Vorstand seinerseits hat an der Sitzung vom 23. Januar 2017 die Jahresrechnung geprüft. Er empfiehlt der Delegiertenversammlung, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Verbandsstrukturen



Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des SVLT

- **Aldo Rui:** Direktor
- **Roman Engeler:** Vizedirektor, Chefredaktor, Verlagsleiter
- **Urs Rentsch:** Weiterbildung, Beratung
- **Ruedi Burkhalter:** Redaktor
- **Ruedi Hunger:** Redaktor
- **Gaël Monnerat:** Redaktor
- **Catherine Schweizer:** Redaktorin, Website
- **Dominik Senn:** Redaktor
- **Caroline Grau:** QM, Website, Einkauf
- **Ingrid Pfund:** Sekretariat, Kursadministration
- **Jean-Richard Salamin:** Fahrlehrer
- **Käthi Spillmann:** Sekretariat, Buchhaltung
- **Walter Hofer:** Ansprechpartner Westschweiz

Sektionen

Die Mitglieder sind dem SVLT über ihre Sektionen und Fachverbände angeschlossen. Diese befinden selbständig über ihre innere Organisation, das Tätigkeitsprogramm und die Finanzen.

 <p>www.avlt.ch P: Furer Pascal, 5603 Staufeu 062 891 21 12 G: Voegeli Thomas, 5103 Wildeg 062 893 20 41</p>	 <p>www.vlt-sh.ch P: Gnädinger Bruno, 8262 Ramsen 052 740 11 53 G: Müller Martin, 8213 Neunkirch 079 656 74 58</p>
 <p>P: Plattner Stephan, 4207 Bretzwil 061 976 95 36 G: Itin Marcel, 4466 Ormaligen 076 416 27 13</p>	 <p>P: Müller Paul, 4913 Bannwil 079 340 29 70 G: Ochsenbein Beat, 4554 Etziken 032 614 44 57, 076 302 77 42</p>
 <p>www.bvlt.ch P: Brenzikofer Klaus, 3646 Einigen 033 654 40 37, 079 336 14 84 G: Gerber Peter, 3054 Schüpfen 031 879 17 45, 079 411 02 33</p>	 <p>P: Brun Armin, 6493 Küssnacht am Rigi 041 850 41 90, 079 211 15 64 G: Kälin Florian, 8840 Trachslau 055 412 68 63, 079 689 81 87</p>
 <p>P: Zurkinden Robert, 3186 Düringen 026 493 47 09, 079 680 16 68 G: Guisolan Laurent, 1725 Posieux 026 305 55 58, 079 243 94 06</p>	 <p>www.vtgl.ch, www.tvlt.ch P: Uhlmann Hansjörg, 8554 Bonau 071 657 22 04, 079 459 18 54 G: Koller Markus, 9542 Münchwilen 071 966 22 43, 079 643 90 71</p>
 <p>P: Berthelet Christophe, 1252 Meinier 078 670 25 25 G: Favre Bertrand, 1223 Cologny 079 449 05 74</p>	 <p>P: Antonioli Stefano, 6721 Ludiano 079 653 34 76 G: Buzzi Claudia, Agritino, 6592 S. Antonino 091 851 90 90, Fax 091 851 90 98</p>
 <p>www.svlt-gr.ch P: Günthardt Ueli, 7302 Landquart 081 322 14 91, 079 276 83 72 G: Baumgärtner Jörg, 7000 Chur 081 353 17 96, 079 315 92 38</p>	 <p>P: Mayor Jean-Luc, 1860 Aigle 024 466 33 91, 079 212 31 71 G: Bugnon Virginie, 1162 St-Prex 021 806 42 81, Fax 021 806 42 81</p>
 <p>P: Sommer Pierre, 2722 Les Reussilles 032 487 46 13 G: Chevillat Philippe, 2853 Courfaivre 032 420 74 73, 079 419 47 14</p>	 <p>P: Vergère Matthieu, 1963 Vétroz 079 625 49 86 G: Jacquemoud David, 1902 Evionnaz, 079 732 56 26</p>
 <p>www.lvlt.ch P: Moser Anton, 6170 Schüpfheim 041 485 88 23 G: Erni Josef, 6276 Hohenrain 041 467 39 02</p>	 <p>P: Freimann Philipp, 6300 Zug 041 740 64 46, 079 467 16 35 G: Betschart Beat, 6313 Menzingen 041 755 11 10, 079 771 65 90</p>
 <p>P: Seiler Werner, 2318 Brot-Plamboz 032 937 10 63, 079 502 56 72 G: Tschanz Bernard, 2042 Valangin 032 857 21 70, 079 564 12 00</p>	 <p>www.svlt-zh.ch P: Wegmann Urs, 8412 Hünikon 052 315 43 37, 078 748 26 60 G: Burri Hans, 8425 Oberembrach 044 876 01 73</p>
 <p>P: Achermann Ruedi, 6374 Buochs 041 620 11 22, 079 643 75 20 G: Bircher Dominik, 6363 Obbürgen 079 424 12 70</p>	 <p>P: Schurti Leopold, 9495 Triesen 079 696 16 89 G: Becker Fabian, 9490 Vaduz 079 399 09 02</p>
 <p>P: Frunz Josef, 6056 Kägiswil 041 660 40 16, 079 202 83 75 G: Wagner Thomas, 6064 Kerns 079 730 44 87</p>	 <p>Fachverband Lohnunternehmer Schweiz P: Zollinger Willi, 8105 Watt ZH 079 422 47 24 G: vakant</p>
 <p>www.vlt-sg.ch P: Schmid Heiri, 8865 Bilten 055 615 37 37, 079 342 30 36 G: Müller Eliane, 9478 Azmoos 081 783 11 84, Fax 081 783 11 85</p>	<p>Geschäftsstelle Lohnunternehmer Schweiz, G: Biland Marlis, 5223 Riniken, 056 450 99 90</p>

SNOPEX

www.snopex.com



Passion for quality

Verkauf: 079 611 26 22
Snopex SA: 091 646 17 33

WORKY-QUAD



- 12/22 PS
- 4 Motor-Allrad Antrieb
- Breite 74 cm



Besuchen Sie uns!
Tier & Technik
Stand 1.0.25
Halle 1.0



Rapid

Tier & Technik

23. – 26.02.2017
Halle 1.1, Stand 1.1.16

agri
MESSE

02. – 05.03.2017
Halle 5, Stand 506



Rapid Technic AG
Industriestrasse 7
CH-8956 Killwangen
T +41 44 743 11 11
www.rapid.ch

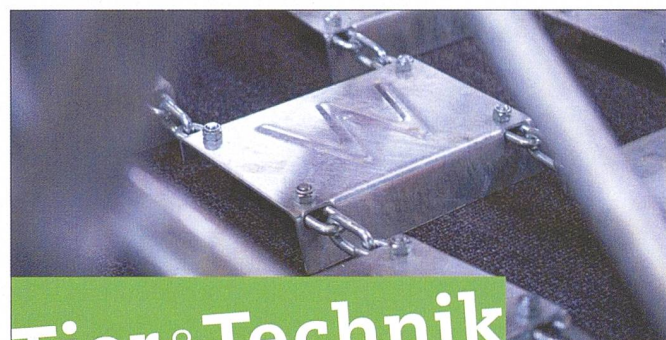
«Chumm mit eus in Steilhang»
Rapid-Technologie für Ihren Erfolg



Unsere Messehöhepunkte:

- Rapid MONTA S141
- Rapid Multi-Twister 220
- Erleben Sie Rapid in einer spektakulären 360°-Perspektive

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Tier & Technik

St.Gallen/Schweiz
23.–26. Februar 2017

17. Internationale Fachmesse für
Nutztierhaltung, landwirtschaftliche Produktion,
Spezialkulturen und Landtechnik

Öffnungszeiten: täglich 9–17 Uhr
www.tierundtechnik.ch



bodenproben.ch

...maschinell, besser geht's nicht!

Aktion: ÖLN Standard, Fr. 49.–/Probe

Komplettangebot für Entnahme inkl. Laboranalyse

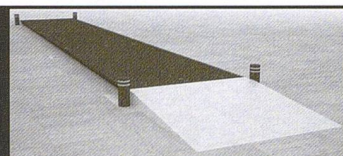


bodenproben.ch ag
Klingenberg, 8508 Homburg
Tel. 079 215 25 08
Unsere neue Webseite:
www.bodenproben.ch

Besuchen Sie uns am Stand 1.1.22 an der Tier & Technik 2017

Eine eigene

Brückenwaage



Sie profitieren von mehr Unabhängigkeit und Zeitgewinn. Unterflur- und Überflurausführungen. Schon ab 6 x 3 m. Beton oder Stahl. Einmaliges Preis-Leistungs-Verhältnis. Lieferung, Montage und Abnahme durch den elsässischen Hersteller PMA www.pma-sa.com. Viele Schweizer Referenzen. **Kontakt CH: 044 860 95 35**